

Pflichtenheft

Teil der Software Engineering II Studienarbeit WS 2011/2012, Inf 3

Christopher Pahl,
Christoph Piechula,
Eduard Schneider,
und Marc Tigges

30. November 2011

Inhaltsverzeichnis

1	Zielbestimmungen	4
1.1	Muss-Kriterien	4
1.2	Wunsch-Kriterien	4
1.3	Abgrenzungskriterien	4
2	Produkteinsatz	5
2.1	Anwendungsbereiche	5
2.2	Zielgruppen	5
2.3	Betriebsbedingungen	5
3	Produktumgebung	6
3.1	Software	6
3.2	Hardware	6
3.3	Orgware	6
4	Produktfunktionen	7
4.1	Benutzerfunktionen	7
4.1.1	Benutzer-Kennung	7
4.1.2	Persönliche Daten	7
4.1.3	Persönliche Konfiguration	7
4.1.4	Persönliches Profil	7
4.2	Abspielfunktionen	7
4.2.1	Initialisierung	7
4.2.2	Verlauf	7
4.3	Administrator-Funktionen	7
4.3.1	Systemverwaltung	7
4.3.2	Benutzerverwaltung	7
5	Produktdaten	8
6	Produktleistungen	9
7	Benutzeroberfläche	10
7.1	Bildschirmlayout	10
7.1.1	Startbildschirm	10
7.1.2	Einstellungsfenster	10
7.1.3	Verbindungsfenster	10
7.1.4	Benutzermenü	10
8	Qualitätszielbestimmungen	11
9	Globale Testszenarien und Testfälle	12

10 Entwicklungsumgebung	13
10.1 Software	13
10.2 Hardware	13
10.3 Orgware	13
11 Ergänzungen	14
12 Glossar	15

1 Zielbestimmungen

1.1 Muss-Kriterien

- Server-Verbindung
 - Platzhalter
 - Platzhalter
 - Platzhalter
- Client-Einstellungen
 - Platzhalter
 - Platzhalter
 - Platzhalter
- Musik-Steuerung
 - Platzhalter
 - Platzhalter
 - Platzhalter
- Sonstiges
 - Platzhalter
 - Platzhalter
 - Platzhalter

1.2 Wunsch-Kriterien

- Platzhalter
- Platzhalter
- Platzhalter

1.3 Abgrenzungskriterien

- Platzhalter
- Platzhalter
- Platzhalter

2 Produkteinsatz

Welche Anwendungsbereiche (Zweck), Zielgruppen (Wer mit welchen Qualifikationen), Betriebsbedingungen (Betriebszeit, Aufsicht)?

2.1 Anwendungsbereiche

Einzelpersonen verwenden dieses System, um überall da wo mit einem Rechner und dem Betriebssystem Linux Musik abgespielt werden soll, dies auf einfache und komfortable Weise tun zu können.

2.2 Zielgruppen

Personengruppen die komfortabel von überall aus auf ihre Musik und Abspiellisten zugreifen wollen ohne diese jedes mal aufwändig synchronisieren zu müssen (z.B. durch Abgleich von Datenträgern).

Es werden Basiskenntnisse zum Aufbau einer Netzwerkverbindung und zur Nutzung des Internets vorausgesetzt. Aufgrund der für das System vorgesehenen Betriebsumgebung sind ebenso Kenntnisse im Umgang mit dem Betriebssystem Linux nötig.

Solange keine weiteren Sprachpakete installiert worden sind, muss der Benutzer die System-sprache Englisch verstehen.

2.3 Betriebsbedingungen

Das System soll sich bezüglich der Betriebsbedingungen nicht sonderlich von vergleichbaren Systemen bzw. Anwendungen unterscheiden und dementsprechend folgend Punkte erfüllen:

- Betriebsdauer: Täglich, 24 Stunden
- Keinerlei Wartung soll nötig sein
- Sicherungen der Konfiguration müssen vom Benutzer vorgenommen werden

3 Produktumgebung

3.1 Software

3.2 Hardware

3.3 Orgware

4 Produktfunktionen

4.1 Benutzerfunktionen

4.1.1 Benutzer-Kennung

4.1.2 Persönliche Daten

4.1.3 Persönliche Konfiguration

4.1.4 Persönliches Profil

4.2 Abspielfunktionen

4.2.1 Initialisierung

4.2.2 Verlauf

4.3 Administrator-Funktionen

4.3.1 Systemverwaltung

4.3.2 Benutzerverwaltung

5 Produktdaten

6 Produktleistungen

7 Benutzeroberfläche

7.1 Bildschirmlayout

7.1.1 Startbildschirm

7.1.2 Einstellungsfenster

7.1.3 Verbindungsfenster

7.1.4 Benutzermenü

8 Qualitätszielbestimmungen

9 Globale Testszenarien und Testfälle

10 Entwicklungsumgebung

10.1 Software

10.2 Hardware

10.3 Orgware

11 Ergänzungen

12 Glossar